



STARHILFE

Förderprogramm des Landes Baden-Württemberg
Junge Menschen im öffentlichen Raum –
Prävention von riskantem Alkoholkonsum



45.174 Einwohner

WEINHEIM

Zum kommunalen Gesamtkonzept gehören bei uns diese Akteure

- Bürger- und Ordnungsamt
- Polizei
- Amt für Stadtentwicklung
- Amt für Soziales, Jugend, Familie und Senioren
- Persönliches Referat des Oberbürgermeisters
- Offene und mobile Jugendarbeit des Stadtjugendring Weinheim e.V.
- Schulsozialarbeit
- Jugendgemeinderat Weinheim
- Stadtjugendring Weinheim e.V.
- Suchtberatung Weinheim e.V.

Mit unserem Gesamtkonzept verfolgen wir langfristig das Ziel

1. den riskanten Alkoholkonsum und seine Folgen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen im öffentlichen Raum zu reduzieren
2. gleichzeitig öffentliche Räume für alle Bevölkerungsgruppen zugänglich und attraktiv machen
3. Leitidee ist nicht der „Einzelfall“, sondern die Lösungserarbeitung im kommunalen Kontext

Mit folgenden Maßnahmen starten wir die Umsetzung des Gesamtkonzepts

- 🌀 Entwicklung eines **Kommunalen Gesamtkonzepts** unter Beteiligung und Einbeziehung aller relevanten Akteure des Gemeinwesens
- 🌀 Ein „**Koordinierungskreis**“ mit den o.g. Beteiligten identifiziert Problemräume und nimmt Problembeschreibungen und Problemanalysen vor – Federführung Stadtjugendring Weinheim e.V. und Suchtberatung Weinheim e.V.
- 🌀 Umsetzung des Projektes „**Feierwehr**“. Mit einem umgebauten Feuerwehrauto zu einer mobilen Saft/Cocktail/alkoholpräventiven Infobar werden wirksam junge Menschen angesprochen.

Damit dies dauerhaft gelingt, soll in Weinheim

- 🌀 das Projekt „Feierwehr“ in Kooperation Stadtjugendring Weinheim e. V. und der Suchtberatung Weinheim e.V. durchgeführt und ausgebaut werden.
- 🌀 mind. 2-mal im Jahr findet ein Treffen des o.g. Koordinierungskreises statt.
- 🌀 Das Gesamtkonzept „STARHILFE“ wird fortgeschrieben und der aktuellen Situation angepasst.

